

**Zur Veröffentlichung:** ab 26.05.2021

## **Koehler-Gruppe und Zollikofer-Gruppe vereinbaren Zusammenarbeit im Bereich Biomasse**

- **Koehler Energy Group wächst mit Joint Venture auf über 100 Mio. EUR Umsatz und fast 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
- **Zuverlässige Versorgung von Abnehmern der stofflichen und thermischen Biomasse**
- **Neuer großer Anbieter für Biomasse im deutschsprachigen Raum**

**Oberkirch, 26.05.2021** – Die Koehler-Gruppe sowie die Zollikofer-Gruppe geben bekannt, dass Koehler Renewable Energy, unter dem Vorbehalt der kartellrechtlichen Prüfung, mit Wirkung zum Juli 2021, zur langfristigen Rohstoffversorgung für Biomasse-Kraftwerke, eine 60 % Mehrheit an der Zollikofer-Gruppe übernehmen wird. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird. Die Übernahme erfolgt, um die schon bestehenden und weiter geplanten Biomasse-Kraftwerke langfristig mit Biomasse versorgen zu können. Zollikofer ist ein internationales Logistik- und Handelsunternehmen für Sägenebenprodukte sowie Gebraucht-, Wald- und Energieholz, mit Hauptsitz in Bad Wurzach.

### **Nachhaltiger Brennstoff hilft „Koehler Versprechen 2030“ zu erreichen**

Um sein „Versprechen 2030“ zu erreichen, setzt die Koehler-Gruppe mit der Koehler Renewable Energy (KRE) seit 2012 auf nachhaltige Energie. Zahlreiche Projekte im Bereich Windkraft, Photovoltaik, Wasserkraft und Kraftwärmekopplung wurden europaweit bereits umgesetzt. Erst kürzlich hat das Familienunternehmen bekannt gegeben, dass es im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsstrategie sein Kraftwerk am Standort Oberkirch auf Biomasse umstellen wird. Der Einsatz von Biomasse statt Kohle reduziert damit die CO<sub>2</sub> Emissionen um mehr als 150.000 t pro Jahr. Die Unternehmensgruppe ist bereits im Besitz mehrerer Holzhöfe zur Produktion von stofflichen und thermischen Hackschnitzel, um die Versorgung seiner Biomassekraftwerke mit regionalem Brennstoff zu gewährleisten. Kai M. Furler, Vorstandsvorsitzender von Koehler, stellt fest: „Das Joint Venture soll langfristig die benötigten Mengen an Brennstoff für unsere Biomassekraftwerke sicherstellen. Mit Zollikofer haben wir einen starken Partner gefunden, der als Familienunternehmen wie wir langfristige, ambitionierte Wachstumsziele in der stofflichen und thermischen Verwertung verfolgt.“

### **Joint Venture schafft starken Anbieter für Biomasse im deutschsprachigen Raum**

Die Zollikofer-Gruppe wurde 1966 in Bad Wurzach gegründet und hat sich seitdem zum großen Anbieter für die Ver- und Bearbeitung sowie den Handel und die Logistik von Holz und Holzprodukten, insbesondere Sägeneben- und Rindenprodukte, Recyclingholz und Biomasse für die thermische und stoffliche Verwertung entwickelt. Wilfried Zollikofer, Geschäftsführer bei Zollikofer betont: „Die Kooperation mit Koehler

gibt uns Planungssicherheit was die Abnahme unserer Biomasse angeht und ermöglicht uns dadurch auch zukünftig weiteres Wachstum.“ Die Marke Zollikofer bleibt am Markt erhalten.

Mit diesem bedeutsamen Schritt wächst die Koehler Energy Group auf über 100 Mio. EUR Jahresumsatz. Insgesamt werden über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

*Abbildung 1: Firmenzentrale der Koehler-Gruppe am Standort Oberkirch*

*Abbildung 2: Eine der Aufbereitungsanlagen der Zollikofer-Gruppe am Standort Kehl-Auenheim*

## **Mehr zur Koehler-Gruppe**

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und seit 2019 auch innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren mehr als 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2020 bei 70 %, bei einem Jahresumsatz von 770 Mio. Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Biomasse sowie weitere Biomasseaktivitäten. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

## **Mehr zur Zollikofer Gruppe**

Die Zollikofer-Gruppe betreibt fünf Standorte in Deutschland und beschäftigt ca. 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Neben der Aufbereitung von Recyclingholz und Sägerestholz werden auch Spezialprodukte, wie Rindenprodukte, Spielplatzbelege und Biofilter produziert. Die Erfassung und Logistik der Rohstoffe wird zum größten Teil mit eigenem Fuhrpark von über 100 LKW durchgeführt.

Mehr Informationen unter: [www.zollikofer.de](http://www.zollikofer.de)

## **Ihr Ansprechpartner:**

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 (0) 7802 81-4749

E-Mail: [alexander.stoeckle@koehler.com](mailto:alexander.stoeckle@koehler.com)

**Koehler Holding SE & Co. KG**

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · [www.koehler.com](http://www.koehler.com)  
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392